

Ganztagsschule nachhaltig gestalten – Chancen und Herausforderungen für die pädagogische Praxis

ÖKO und FAIR den ganzen Tag – Wie bringen Schulen und außerschulische Partner gemeinsam mehr Nachhaltigkeit in den Schulalltag? – Dieser und anderen Fragen können die Teilnehmer der Tagung »Ganztagsschule nachhaltig gestalten – Chancen und Herausforderungen für die pädagogische Praxis« am 28. und 29. September im Zentrum für Umweltkommunikation (ZUK) der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) in Osnabrück nachgehen.

Immer mehr Schulen suchen nach neuen Gestaltungsmöglichkeiten für den Ganzttag. Kooperationen können dabei unterstützen. Vereine, Verbände, freiberuflichen Pädagogen oder andere außerschulische Bildungseinrichtungen mit dem Arbeitsschwerpunkt Bildung für nachhaltige Entwicklung wiederum suchen eine Eintrittskarte in die Schule. Die Tagung möchte gelungene Kooperationsbeispiele vorstellen und die unterschiedlichen Entwicklungspotentiale hin zu einer nachhaltigen Ganztagsschule diskutieren.

28. und 29. September 2012

In den letzten Jahren hat sich die Schullandschaft in Deutschland stark verändert. Bereits 2004 lotete die DBU im Rahmen einer Tagung die Chancen, die Ganztagsschulen für die Umweltbildung bieten, aus. Wie sieht es acht Jahre später aus? Gibt es bereits Modelle und Wege, die leicht auf andere Regionen und Schulen übertragbar sind? Wie sehen Kooperationen an Schulen im Sinne der Nachhaltigkeit genau aus? Öffnen sich Schulen für die Vereine und Verbände aus der Umwelt- und Naturschutzarbeit oder aus der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit und nutzen sie die Chance der Öffnung, um den Schulalltag nachhaltiger zu gestalten?

Neben Podiumsdiskussionen, Workshops und Vorträgen wird es einen Markt der Möglichkeiten geben. Gelungene Kooperationsprojekte, die das Thema Nachhaltigkeit in der Schulpraxis umsetzen, können sich hier präsentieren und austauschen.

Programm

Freitag, 28. September 2012

Uhrzeit	
11:00	Begrüßung Dr. Alexander Bittner , Deutsche Bundesstiftung Umwelt, Referat Umweltbildung
11:15	Ganztagsschule: Wege zur gelungenen Kooperation Prof. Dr. Oliver Böhm-Kasper , Universität Bielefeld, Fakultät Erziehungswissenschaften
11:45	Zeit für mehr Nachhaltigkeit in der Ganztagsschule? Prof. Dr. Gerhard de Haan , Freie Universität Berlin, Fachbereich Erziehungswissenschaft und Psychologie
12:20	Nachhaltige Ganztagsschulen – Nur auf Recyclingpapier? Expertengespräch mit den Referenten Prof. Dr. Oliver Böhm-Kasper Prof. Dr. Gerhard de Haan Friedhelm Meier , Vorstand Netzwerk e. V. – Soziale Dienste und Ökologische Bildung Jörg Utermöhlen , ehemaliger Referent für Energie- und Klimabildung, Niedersächsisches Kultusministerium Moderation: Dr. Alexander Bittner

Uhrzeit	
13:00	kurz vorgestellt: 5 parallele Praxis-Workshops
13:15	Mittagspause
14:30	Wege in die (Ganztags-) Schule: Praxis-Workshops 1. Runde: 1. Nachhaltige Schülerfirmen Moderation: Stephanie Pröpsting, Susanne Berger Multiplikatoren Ausbildung » Nachhaltige Schülerfirmen «, Institut Futur, Freie Universität Berlin Praxisprojekt: Eine Schülerfirma stellt sich vor 2. FÖJler bringen mehr Nachhaltigkeit an die Ganztagsschule Moderation: Carlo Engstfeld , Fachbereich Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ), Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz, Hildesheim Praxisprojekt: Fit für die Natur?! – mit Schülerinnen und Schülern der 1. und 2. Klasse Sonja Kohmöller/Julian Schulze , FÖJ an der Ganztagsschule – Linderschule Buer

Uhrzeit	
	3. Umweltorganisationen als Partner für nachhaltige Projekte Moderation: Jörg Utermöhlen Praxisprojekt: OroVerde »Weil wir es wert sind« – Haupt- und Förderschüler setzten Kampagnen für die Nachhaltigkeit um Birthe Hesebeck , OroVerde, Köln Elisa Roedel , OroVerde, Köln
	4. Mit neuer Energie den nachhaltigen Schulalltag gestalten Moderation: Sabine Schulz-Brauckhoff , Natur & Kultur, Träger: Netzwerk e. V., Köln Praxisprojekt: Außerschulischer Bildungspartner als Träger für den Ganzttag: Projektbeispiel »Regenerative Energietechnik und Energieeffizienz«

Uhrzeit	
	5. Fortbildungen für mehr Nachhaltigkeit Moderation: Hans Peter Bergmann , Service Agentur »Ganztägig lernen«, Münster Praxisprojekt: »Einfach ganz ANDERS – Bildung für nachhaltige Entwicklung an Ganztagsschulen« Mareike Kursawe , BUNDjugend NRW, Münster Dorothee Tiemann , Eine Welt Netz NRW, Münster Barbara Schröder-Honold , BNE-Multiplikatorin NRW, Köln
16:15	Kaffeepause
16:45	Praxis-Workshops 2. Runde
18:30	Chancen und Herausforderungen für nachhaltige Kooperationsprojekte an Ganztagsschulen Kurzpräsentation der Workshop-Ergebnisse
19:00	Abendessen

Samstag, 29. September 2012

Uhrzeit	
09:00	Der dritte Pädagoge: Nachhaltige Schulbauten und Ganzttag Werner Haase , Dipl.-Ing. Architekt, Karlstadt
10:00	ÜBER LEBENSKUNST.Schule: BNE trifft Kunst Saskia Helbig , ÜBER LEBENSKUNST.Schule, Berlin
10:30	1,5 Minuten Kurzpräsentation der Projekte für den Markt der Möglichkeiten
10:45	Kaffeepause

Uhrzeit	
11:00	Markt der Möglichkeiten
11:45	Kooperationen der Zukunft: Chancen, Wünsche und Herausforderungen Podiumsdiskussion: Dr. Stefan Appel , Bundesvorsitzender des Ganztagschulverbandes e. V., Kassel Jürgen Marek , Schulleiter i. R., Alexander-von-Humboldt Gymnasium, Hamburg Stephanie Pröpsting , Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Umweltbildung, Berlin Schülervertretung N.N. Moderation: Dr. Alexander Bittner
13:00	Mittagsimbiss

Markt der Möglichkeiten:

Sie bringen mehr Nachhaltigkeit in den Schulalltag und möchten Ihr Praxisprojekt auf unserer Tagung vorstellen? Bitte melden Sie sich bis zum **31. August** per E-Mail unter s.jessen@dbu.de an. Auf unserer Internetseite steht hierfür ein Formular für Sie bereit. Die Projektzahl ist begrenzt. Projekte, die im Tandem anreisen – das heißt, mit dem schulischem sowie dem außerschulischen Kooperationspartner – werden bei der Auswahl bevorzugt.

Ganztagschule nachhaltig gestalten – Chancen und Herausforderungen für die pädagogische Praxis



Osnabrück, 28. und 29. September 2012

Tagungsort

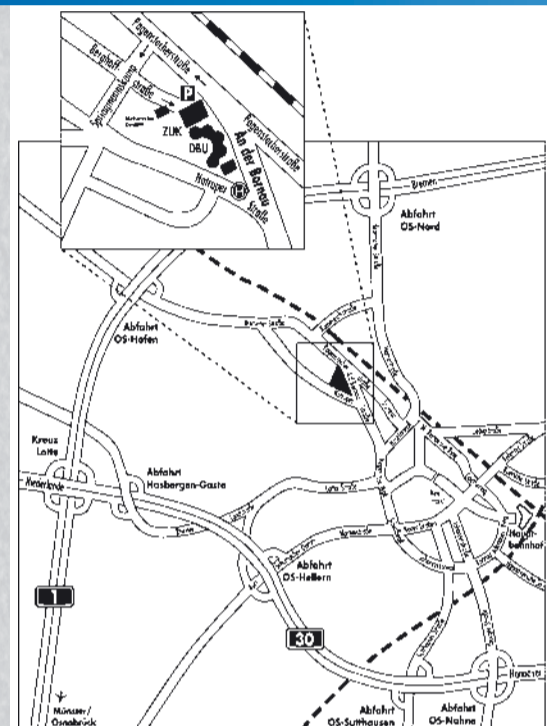
Zentrum für Umweltkommunikation der Deutschen Bundesstiftung Umwelt gGmbH, An der Bornau 2, 49090 Osnabrück.

Anreise

Mit Bahn und Bus: Vom Bussteig 1 am Hauptbahnhof Osnabrück mit Linien 31/32/33, 61/62, 81/82 oder 91/92 zum Neumarkt Osnabrück. Von Bussteig A2 am Neumarkt Osnabrück mit der Linie 11 alle 10 Minuten zur Haltestelle »Umweltstiftung«. Fahrtzeit insgesamt ca. 20 Minuten. Linie 21 fährt direkt – ohne Umsteigen – vom Hauptbahnhof zur Haltestelle »Sedanplatz«. Von dort zu Fuß über Springmannskamp und Berghoffstraße in ca. 5 Minuten zum Zentrum für Umweltkommunikation.

Mit dem PKW: Autobahn A 1 – Abfahrt Osnabrück-Hafen. Von den Autobahnen A 30 und A 33 am Kreuz Lotte/Osnabrück auf die Autobahn A 1 (Richtung Bremen). Navigationssystem: »Berghoffstraße 1« (Parkplatz).

Mit dem Flugzeug: Vom Flughafen Münster-Osnabrück (FMO) fährt stündlich die Buslinie X 150 nach Osnabrück. Fahrtzeit rund 40 Minuten. Fahrplan unter: www.flughafen-fmo.de.





SONDERKONDITIONEN!
Umweltfreundlich Anreisen mit der Deutschen Bahn!
 Nähere Informationen unter: www.dbu.de/anreise

Unterkunft

Die Kosten für Anreise und Übernachtung sind von den Teilnehmer/-innen selbst zu tragen. Hotelzimmerkontingente (bitte selbst buchen) stehen unter dem Stichwort »Ganztagschule« zu folgenden Sonderpreisen zur Verfügung (Preise incl. Frühstück):

Hotel Walhalla,

Bierstraße 24, 49074 Osnabrück,
 Telefon 0541/3491-0

84,- €/EZ bzw. 95,-/€ DZ als EZ

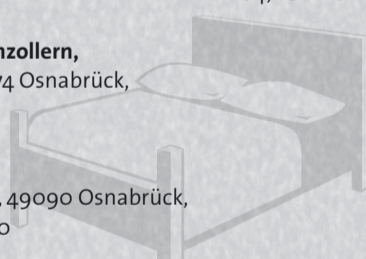
advena Hotel Hohenzollern,
 Nähe Bahnhof, 49074 Osnabrück,
 Telefon 0541/33170

80,- €/EZ

Hotel Welp,
 Natruper Straße 227, 49090 Osnabrück,
 Telefon 0541/91307-0

57,- €/EZ

Informationen zu diesen und weiteren Hotels finden Sie im Internet unter:
www.osnabruecker-land.de



Teilnehmerbeitrag

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 59,00 Euro inklusive Mehrwertsteuer für Verpflegung und Getränke, der im Namen und auf Rechnung der Firma Food & Event, Osnabrück, eingemommen wird. Eine Teilbelegung der Veranstaltung führt nicht zu einer Preisreduzierung.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Sie erhalten eine Rechnung mit der Bankverbindung.



 **Anmeldeschluss: 18. September 2012**

Faxantwort an 0541|9633-990 Anmeldung »Ganztagschule«

Kontaktdaten (bitte ausfüllen/ankreuzen):

Name
Vorname
Firma
Straße
PLZ Ort
Telefon
E-Mail

Ich möchte an folgenden **zwei** Workshops teilnehmen:

Workshop 1
 Workshop 2
 Workshop 3
 Workshop 4
 Workshop 5

Bitte senden Sie diese Seite als verbindliche Anmeldung bis
spätestens 18. September 2012

zurück an **Pia Schatkowski**, Zentrum für Umweltkommunikation der Deutschen Bundesstiftung Umwelt gGmbH, Fax 0541|9633-990.

Unter der E-Mail-Adresse p.schatkowski@dbu.de stehen wir Ihnen gern für Rückfragen zur Verfügung.

Anmeldung: Die Teilnehmerzahl der Veranstaltung ist begrenzt. Sie erhalten von uns eine Rechnung als verbindliche Anmeldebestätigung.

Teilnehmerbeitrag: Der Teilnehmerbeitrag ist nach Erhalt unserer Rechnung **vor der Veranstaltung** zur Zahlung fällig. Eine Teilbelegung der Veranstaltung führt nicht zu einer Preisreduzierung.

Abmeldung: Bei schriftlicher Abmeldung bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird der Teilnehmerbeitrag zurückerstattet. Bei kurzfristiger Abmeldung (Datum des Poststempels) muss der Teilnehmerbeitrag in voller Höhe berechnet werden. Der Beitrag ist auch in vollem Umfang fällig, wenn der Teilnehmer ohne Abmeldung nicht zur Veranstaltung erscheint.

1159